

AG

FR 116

Herrn Professor Kaiser,
Director der Sternwarte zu Leiden.

Die bei der Versammlung der Astronomischen
Gesellschaft in Stuttgart anwesenden Teilnehmer
an der Beobachtung der Sonne bis zur 9. Größe
haben es als höchst wünschenswert anerkannt,
Abschriften der für alle Theile dieser Arbeit ge-
führten Beobachtungsjournale an einem Central-
punkt zu sammeln, um dies kostbare Material
um so sicherer vor etwa möglichem Verlust zu
schützen und für später Leiden authentische Co-
pien des Originals aller einzelnen Stücke der
gemeinschaftlichen Arbeit vereinigt zu haben. Die-
selben sind daher überall gekommen, *spécielement* sol-
che Abschriften, der Journale über die Sonnenob-
servationen in Berlin, Bonn, Christiania, Leipzig
und Mannheim, dem Archiv der Astronomischen

Gesellschaft zu übergeben.

Der Vorstand der Astronomischen Gesellschaft er-
laubt sich hiernächst die übrigen Teilnehmer einzu-
laden, dieser Vereinigung beizutreten, und ersucht
die Direction der Sternwarte zu Leiden,
wo möglich alljährlich mit dem Bericht über den
Fortschritt des übernommenen Theils der Arbeit
zugleich eine Abschrift des betr. Beobachtungsjour-
nals einzusenden.

Der Vorstand würde bereit sein, sich mit den,
jungen Directionen, welche es wünschen sollten,
nach vorausgehender Anzeige von Seiten derselben in
jedem einzelnen Falle, in Betreff der Uebernahme
des für die Herstellung der Abschrift aufzuwendenden
Kosten auf die Mittel der Gesellschaft zu verständigen.

Berlin 1871 Nov. 3.

Für den Vorstand der Astronomischen Gesellschaft:

Otto Struve, Vorsitzender.

A. Auwers, Schriftführer.

Herrn Professor Kaiser,
Direktor der Sternwarte zu Leiden.

Der Vorstand der Astronomischen Gesellschaft hat in seiner Sitzung zu Stuttgart am 12. Sept. 1871 beschlossen, zur Führung der aus Anlass des Gesellschafts-Unternehmens der Beobachtung der Sonne bis zur nächsten Größe erwachsenden und bisher vom Gesamtvorstand wahrgenommenen neuen Geschäfte, so wie zur Vorberathung der bei dieser Arbeit herantretenden wissenschaftlichen Fragen eine besondere Commission einzusetzen.

Die Herren Teilnehmer an der genannten Arbeit werden hierdurch von diesem Vorstandesbeschluss in Kenntniss gesetzt und ersucht, ihre Mittheilungen über einschlagende Gegenstände hinfort an ein Mitglied dieser Commission zu richten, welche

aus den Herren

Professor Argelander in Bonn, Sternwarte,

Professor Auwers in Berlin, Sigismundstr. 4.,

Professor Brubner in Leipzig, Sternwarte,

zusammengesetzt ist.

Berlin 1871 Nov. 3.

Für den Vorstand der Astronomischen Gesellschaft:

Otto Strucce, Vorsitzender.

A. Auwers, Schriftführer.